

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **16 (1898)**

Heft 272

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

unter der Firma **Fröhl & Cie.** im Schönbühl eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche auf 15. Juni 1898 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Eisengiesserei. Geschäftslokal: Im Schönbühl.

Bureau de Montier.

24. septembre. Le chef de la maison **M. Robetoz**, aux Genevez, est Maximien Robetoz, originaire des Genevez, domicilié aux Genevez. Genre de commerce: Fabrication et vente d'horlogerie. Bureau aux Genevez.

24. septembre. Sous la raison sociale **Société de la confiance à Montier**, il s'est constitué une société anonyme qui a son siège à Montier et qui a pour but le développement moral et religieux des habitants de la paroisse de Montier et environs en favorisant en particulier les œuvres de la tempérance et des unions chrétiennes. A cet effet elle construira un établissement à Montier qui pourra être loué soit à des particuliers, soit à des associations qui poursuivront le but de la société, sous la surveillance de celle-ci. Les statuts portent la date du 11 avril 1898. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de vingt-quatre mille francs (fr. 24,000), divisé en quarante-huit actions de cinq cents francs chacune. Elles sont nominatives. Toutes les publications de la société auront lieu dans la «Feuille officielle du Jura». La société n'est valablement engagée à l'égard des tiers que par les signatures collectives du président et du secrétaire-caissier de la société. Actuellement le président est Alexandre Morel, de Corgémont, à Montier, et le secrétaire-caissier Adolphe Joray, de Belprahon, au dit lieu de Montier.

26. septembre. Le chef de la maison **S. Crevoisier**, à Fornet-dessus, est Séraphin Crevoisier, originaire de Sajoix, domicilié à Fornet-dessus. Genre de commerce: Fabrication de boîtes de montres. Bureau: à Fornet-dessus.

Bureau Wangen.

24. September. Die Firma **Gotfr. Blumenstein**, Bäckerei, Futtermittel und Spezereihandlung, in Niederbipp (S. H. A. B. Nr. 159 vom 16. Juni 1897) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1898. 24. September. Die Firma **A. & K. Marty** in Schwyz (S. H. A. B. Nr. 108 vom 15. April 1897, pag. 443) ist infolge Austrittes des Teilhabers Alois Marty, in Schwyz, erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «K. Marty», in Schwyz.

24. September. Inhaber der Firma **K. Marty** in Schwyz ist Katharina Marty, von und in Schwyz. Natur des Geschäftes: Tuch- und Kleiderhandlung. Bettfedern.

Zug — Zoug — Zugo

1898. 23. September. Inhaber der Firma **D. Kamer-Strickler, Hôtel Löwen a/See** in Zug ist Dominik Kamer-Strickler, von Küssnacht (Schwyz), in Zug. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotel Löwen a. See.

Fribourg — Fribourg — Friburgo

Bureau d'Estavayer.

1898. 24. septembre. La raison **Calybite Pittet**, à Domdidier (F. o. s. du c. des 29 novembre 1894, n° 256, page 1050, et 12 septembre 1896, n° 255, page 1050), est radiée ensuite de départ et de renonciation du titulaire.

Bureau de Fribourg.

24. septembre. Le chef de la maison **Emma Morel**, à Lentigny, est Emma, née Corninboeuf, épouse de Phlémon Morel, de Lentigny, y domiciliée. Genre d'affaires: Exploitation agricole, commerce de bétail, fourrages et bois.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal.

1898. 24. September. Unter der Firma **Consumverein Laupersdorf** hat sich, mit Sitz und Gerichtsstand in Laupersdorf, eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Zweck hat, Lebensmittel und andere Gegenstände des täglichen Bedarfs in guter Qualität und zu mässigen Preisen zum Verkaufe zu bringen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 8. Mai 1898 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 2780, eingeteilt in 278 Aktien à Fr. 10, welche auf den Namen lauten. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im «Gäu-Anzeiger». Der Präsident des Verwaltungsrates vertritt die Gesellschaft nach aussen und führt namens derselben gemeinschaftlich mit dem Aktuar der Betriebskommission die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident des Verwaltungsrates ist Ferdinand Boner, Gemeinderat, in Laupersdorf, und Aktuar der Betriebskommission: Gotthard Gasser, Sekretär, in Laupersdorf.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1898. 22. September. Die Firma **C. Keckeis** in Basel (S. H. A. B. Nr. 75 vom 29. März 1894, pag. 301) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «C. Keckeis Wittwe».

22. September. Inhaberin der Firma **C. Keckeis Wittwe** in Basel ist Witwe Theresia Keckeis geb. Nessler, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «C. Keckeis». Natur des Geschäftes: Baugeschäfts. Geschäftslokal: Klarahofweg 5.

24. September. Aus der Direktion der Aktiengesellschaft unter der Firma **Chemische Fabrik vormals Sandoz** in Basel (S. H. A. B. Nr. 186 vom 22. Juli 1895, pag. 780) ist Caspar Albert Billeter infolge Todes ausgeschieden und somit dessen Unterschrift erloschen. Die Firma erteilt Einzelprokura an Werner Stauffacher, von Matt (Glarus), und Georg Wagner, von Stallikon (Zürich), beide wohnhaft in Basel.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1898. 23. September. Die Firma **Wwe Jean Weiss** in Liestal (S. H. A. B. Nr. 212 vom 30. Oktober 1891, pag. 860) ist infolge Verzichts der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Gebrüder Weiss», in Liestal.

Alfred Weiss, von Liestal, und Eduard Weiss, von Niederdorf, beide wohnhaft in Liestal, haben unter der Firma **Gebrüder Weiss** in Liestal eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 20. September 1898 begonnen hat. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Wwe Jean Weiss». Natur des Geschäftes: Seifenfabrikation.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

1898. 24. September. Inhaber der Firma **Jacob Hochreutener** in Heiden ist Jacob Hochreutener, von Teufen, wohnhaft in Heiden. Natur des Geschäftes: Zwirnerei und Garngeschäft. Geschäftslokal: zum Paradies.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1898. 24. September. Inhaber der Firma **Institut Lutz** in Kronbühl, Gemeinde Wittenbach, ist Theophil Lutz-Schlatter, von Lutzenberg (Appenzel A.-Rh.), in Kronbühl. Knabenerziehungsanstalt.

24. September. Inhaber der Firma **Josef Bolt, Senn** in Eschenbach ist Josef Bolt, von Nesslau, in Ufnau-Eschenbach. Butter- und Käsefabrikation. Ufnau.

24. September. Inhaber der Firma **Sebastian Steiner** in Eschenbach ist Sebastian Steiner, von Kalbrunn, in Eschenbach. Käseerei. Rössligasse.

24. September. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Metzger u. Cie.** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 158 vom 15. Juni 1897, pag. 649) ist der Teilhaber Abraham Metzger mit dem 1. August 1898 ausgetreten. An dessen Stelle ist unterm 2. August 1898 Felix Metzger von und in New York als Teilhaber in die Firma eingetreten.

24. September. Die Firma **A. Dütchler u. Cie.** mit Hauptsitz in Kappel und Filiale in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 8 vom 10. Januar 1895, pag. 32) ist infolge Auflösung erloschen und damit auch die an Alfred Boesch erteilte Prokura.

Albert Dütchler, von Wattwil, in Kappel, Alfred Boesch, von Ebnat, in Kappel, und Rudolf Vogler, von und in Frauenfeld, haben unter der Firma **A. Dütchler u. Cie.** in Kappel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1898 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «A. Dütchler u. Cie.» übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind Albert Dütchler und Alfred Boesch. Kommanditär ist Rudolf Vogler mit dem Betrage von vierzigtausend Franken (Fr. 40,000). Weinhandel. Zur Traube. Die Firma erteilt Prokura an Rudolf Vogler, von und in Frauenfeld.

24. September. In der am 5. Juni 1898 stattgehabten Generalversammlung der Aktionäre der **Sparkassa Oberriet**, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 81 vom 2. Juni 1883, pag. 646) wurde an Stelle des zurückgetretenen Verwalters Theodor Lüchinger, in Oberriet, Wilhelm Kühnis, Lehrer, in Oberriet, zum Kassier gewählt.

26. September. Unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft Degersheim-Flawil u. Umgebung** wurde, mit Sitz in Degersheim, eine Genossenschaft gegründet, welche bezweckt, durch Ankauf eines hoch prämierten Zuchtstieres, Haltung von Kühen reiner Abstammung der Braunviehrasse, durch Führung eines Zuchtregisters und rationelle Aufzucht von Jungvieh die Viehzucht der Gegend zu heben und zu fördern und dabei auch Absatzgebiete für alle Nachzucht des Viehes der Beteiligten zu suchen und für letzteren Zweck sich dem Verband schweizerischer Braunviehzüchter anzuschliessen. Die Statuten der Genossenschaft sind am 20. November 1897 festgestellt und von den Mitgliedern unterzeichnet worden. Die Genossenschaft, deren Dauer unbestimmt ist, erlangt ihren rechtlichen Bestand und eröffnet den Betrieb mit der Eintragung ins Handelsregister. Der gegenwärtige Eintritt ist bedingt durch die Unterzeichnung der Statuten und die Einlösung wenigstens eines Anteilscheines im Werte von Fr. 25. Später, d. h. nach der Gründung Eintretende haben sich bei der Kommission anzumelden und diese wird deren Aufnahme der Hauptversammlung unterbreiten. Später Eintretende haben eine Eintrittstaxe von Fr. 2 zu bezahlen. Für jede Einschreibung eines Stückes Vieh ins Zuchtregister haben die Genossenschafter Gebühren zu entrichten; ebenso ist eine Gebühr für das Belegen eines Stückes Vieh zu bezahlen. (Sprunggeld.) Sodann hat jeder Genossenschafter innert Jahresfrist wenigstens ein Tier I. der II. Klasse einschreiben zu lassen. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Geldstag und Ausschluss; vorbehalten bleibt Art. 685 O. R. Wer aus der Genossenschaft auszutreten wünscht, hat dies wenigstens drei Monate vor Rechnungsabschluss der Kommission schriftlich anzuzeigen. Beim Austritt oder Tod eines Mitgliedes (Ausschluss vorbehalten), hat dasselbe oder seine Rechtsnachfolger keinen andern Anspruch an das Genossenschaftsvermögen als auf die Rückzahlung seines Geschäftsanteils nach Bilanz des abgelaufenen Rechnungsjahres, der jedoch nicht mehr betragen darf als die einbezahlten Anteilscheine. Ausgeschlossene verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben, die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung, die Kommission, die Rechnungsrevisoren und der Stierhalter. Die Kommission besteht aus fünf Mitgliedern, und es zeichnet der Präsident kollektiv mit dem Aktuar namens der Genossenschaft. Präsident ist Jean Zwickli, von Mollis, in Alterswil; Aktuar ist Ulrich Oetli, von Buch-Tobel (Thurgau), in Hinterswil-Degersheim; die weiteren Mitglieder der Kommission sind: Jacob Zähler, von Flawil, in Thal-Degersheim; Gottfried Hofstetter, von St. Peterszell, in Degersheim, und Joseph Hardegger, von Gams, auf der Ebene in Flawil.

26. September. Die Firma **Carl Schölly z. Kameel** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 90 vom 11. April 1894, pag. 363) ist infolge Association erloschen.

Carl Schölly, von Basel, in St. Gallen, und Paul Schölly, von und in Basel, haben unter der Firma **Gebrüder Schölly** in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 26. September 1898 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Carl Schölly z. Kameel» übernimmt. Herren- und Knabenkonfektion. Marktgasse Nr. 22 z. Kameel.

26. September. Die Firma **J. Alois Müller, Flaschner** in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 146 vom 27. Juni 1892, pag. 586) ist infolge Association erloschen.

Alois Müller und Otto Müller-Röhner, beide von und in Rorschach, haben unter der Firma **Alois Müller u. Sohn** in Rorschach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober 1898 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. Alois Müller, Flaschner» übernimmt. Bauspenglerei und Ladengeschäft für Küche- und Haushaltsartikel. Eisenbahnstrasse, zum Vulkan.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1898. 23. September. Die Firma **Peter Nügeli** in Chur (S. H. A. B. 1883, pag. 448) hat in S a m a d e n eine Zweigniederlassung errichtet. Natur des Geschäftes: Hut-, Schirm- und Kappenhandlung. Geschäftslokal: gegenüber dem Hotel Bernina.

24. September. Inhaber der Firma **Fr. Castelberg** in Davos-Platz, welche am 1. März 1897 entstanden ist, ist Franz Castelberg, von Sonvix, wohnhaft in Davos-Platz. Natur des Geschäftes: Kolonialwaren. Geschäftslokal: Quellenhof, Untergasse.

24. September. Die Firma **Ambr. Thomann** in Chur (S. H. A. B. 1894, pag. 405) hat ihr Domizil nach A r o s a verlegt und betreibt nunmehr das Hotel und Pension Rothhorn.

Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Baden.

1898. 23. September. Unter der Firma **Wirtschaftsgenossenschaft der Arbeiterunion Baden** bildet sich, auf unbestimmte Zeitdauer, mit Sitz in Baden, eine Genossenschaft, welche in Baden auf eigene Rechnung eine Wirtschaft zu betreiben und zunächst den Mitgliedern, sodann weitern Kreisen für gesellige Zusammenkünfte und dergl. geeignete Lokalitäten zur Verfügung zu halten bezweckt. Die Statuten sind am 30. Juli 1898 festgestellt worden. Mitglieder der Genossenschaft sind und werden sämtliche handlungsfähigen Mitglieder der Arbeiterunion bildenden Korporationen. Der Erwerb und Verlust der Mitgliedschaft dieser Korporationen nach deren Statuten hat den Erwerb bzw. Verlust der Mitgliedschaft dieser Genossenschaft zur Folge. Jedoch ist auch die Generalversammlung dieser Genossenschaft befugt, Mitglieder, die den Genossenschaftsinteressen zuwiderhandeln, auszuschließen. Mit dem Verlust der Mitgliedschaft erlöschen alle Ansprüche der Mitglieder an das Genossenschaftsvermögen. Die Mitglieder haben an die Genossenschaft keinerlei Beiträge irgendwelcher Art zu leisten. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet lediglich ihr Vermögen; die persönliche Haltbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Betriebsmittel der Genossenschaft werden beschafft durch Aufnahme von Anleihen und durch Anlegung und Speisung eines Reservefonds. Betriebsüberschüsse werden zur Rückzahlung von Anleihen, Anlegung und Speisung eines Reservefonds und zu höchstens 20 % im Interesse der Arbeiterunion Baden verwendet. Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, die Betriebskommission und die Rechnungsprüfungscommission. Die Betriebskommission, aus 9 Mitgliedern bestehend, vertritt die Genossenschaft nach aussen; die verbindliche Unterschrift führen Präsident, Sekretär und Kassier zusammen kollektiv. Die Betriebskommission besteht aus folgenden Mitgliedern: Präsident: Beat Leimbacher, von Sins, in Baden; Vicepräsident: Karl Smolik, von Pressburg (Ungarn), in Baden; Sekretär: Emil Vogel, von Zurzach, in Baden; Kassier: Ernst Bickel, von Bretten (Grh. Baden), in Baden; Alexander Wanner, von Schleithelm, in Ennetbaden; Jakob Knehl, von Töss (Zürich), in Baden; Rudolf Bolliger, von Schmidrued, in Baden; Alexander Hartmeier, von Bremgarten, in Baden, und Klemens Scharbach, von Föhrenthal (Grh. Baden), in Baden.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1898. 26. September. Die Firma **J. Bühler** in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 94 vom 23. Juni 1883, pag. 752, und Nr. 280 vom 7. Oktober 1896, pag. 1152) hat sein Geschäft verkauft und betreibt nur noch Viehhandel. Die Firma widerruft zugleich die an Arnold Haag-Keller erteilte Procura.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona.

1898. 24. settembre. Proprietaria della ditta individuale **Crispina Colli**, in Bellinzona, è Crispina Colli, nata Barnucci, di Azzate (Italia), domiciliata in Bellinzona. Ditta incominciata nel 1° maggio 1887. Genere di commercio: Esercizio di birreria e ristorante. Flora.

26 settembre. Proprietario della ditta individuale **Giovanni Tamagni**, in Bellinzona, è Giovanni Tamagni, di Domenico, da St. Antonio, domiciliato in Bellinzona. Ditta incominciata nel mese di settembre 1887. Genere di commercio: Negozio di sigari e tabacchi.

26 settembre. Proprietario della ditta individuale **Pietro Rezzonico**, in Bellinzona, è Pietro Rezzonico, fu Pietro, da Pedrate, domiciliato in Bellinzona. Ditta incominciata nel mese di giugno 1895. Genere di commercio: Pasticceria, confetteria e bottiglieria.

Ufficio di Locarno.

26 settembre. La ditta **D^r S. Kaiser**, in Muralto-Locarno (F. u. s. di c. del 30 marzo 1897, n° 91, pag. 375), è cancellata per decesso del titolare a tenore dell'art. 866 codice federale delle obbligazioni.

Ufficio di Lugano.

23 settembre. Cesare Grazioli, fu Antonio, di Budrio (Italia), Luigi Pezzi, fu Domenico, di Russi (Italia), Angelo Olivetti, di Emilio, di Ravenna (Italia), Gian Paolo Garavaglia, fu Francesco, di Milano (Italia), tutti domiciliati in Lugano, hanno costituito in Lugano sotto la ragione sociale **Comptoir d'importation des produits italiens Grazioli Pezzi e C.** una società in nome collettivo che incomincerà il 1° ottobre 1898. Il solo socio Cesare Grazioli ha la firma sociale. Genere di commercio: Smercio e scambio di prodotti e rappresentanze di case italiane e svizzere.

Waadt — Vaud — Vaud

Bur. a. d'Aubonne.

1898. 23. septembre. La raison **H^r Berthet**, à Bière, inscrite le 18 juin 1891 (F. o. s. du c. du 25 juin 1891, n° 142, page 578), et radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

23 septembre. La raison **V^{ve} Rochat-Mouquin**, à Aubonne, inscrite le 16 juin 1896 (F. o. s. du c. du 19 juin 1896, n° 167, page 695), est éteinte ensuite de la renonciation de la titulaire à la succursale qu'elle avait établie en cette ville. La procuration conférée à Berthe Rochat est révoquée.

24 septembre. Caroline et Marguerite, les deux filles de défunt Louis-Henri Droz, de La Chaux-de-Fonds et du Locle, domiciliées à Aubonne, ont constitué à Aubonne, sous la raison sociale **Soeurs Droz** une société en nom collectif, commencée au moment de la présente inscription. Genere de commerce: Magasin de chaussures.

Bureau de Cossonay.

23 septembre. Sylvain Weil, de Cottens, domicilié à Cossonay, fait insérer qu'il est le chef de la raison **S. Weil**, à Cossonay. Genere de commerce: Commerce de bestiaux.

24 septembre. Arthur Wallach-Bloch, de Belfort (France), domicilié à Cossonay, fait inscrire qu'il est le chef de la raison **A. Wallach-Bloch**, à Cossonay. Genere de commerce: Commerce de chevaux.

24 septembre. Marcel Aubert, du Chenit, domicilié au Brassus, Paul Guye, banquier, des Bayards, domicilié à Lausanne, Gustave Fleury, banquier, de Mauraz, domicilié à Morges, Louis Cachemaille, contrôleur des postes, de Baulmes, domicilié à Lausanne, ont constitué à Cossonay, sous la raison sociale **Aubert & C^{ie}**, une société en commandite, commencée le 15 septembre 1898, dans laquelle Marcel Aubert est associé indéfiniment responsable. Paul Guye, associé commanditaire pour une commandite de quinze mille francs, Gustave Fleury, associé commanditaire pour une commandite de quinze mille francs, Louis Cachemaille, associé commanditaire pour une commandite de dix mille francs. Genere d'industrie: Fabrication des fils et câbles pour toutes les applications de l'électricité. Bureau: Usine de l'Islettaz, près de la Gare de Cossonay.

Bureau d'Echallens.

22 septembre. Le chef de la maison **François Marguerat**, à Goumoens-la-Ville, est François, fils de Louis Marguerat, de Goumoens-la-Ville et Lutry, domicilié à Goumoens-la-Ville. Genere de commerce: Détenteur du Café de la Poste.

22 septembre. La raison **Jenny Massonnet-Pahud**, à Pailly (F. o. s. du c. du 5 juin 1819, n° 128, page 522), est radiée par suite de renonciation de la titulaire.

22 septembre. Le chef de la maison **Auguste Mayor**, à Oulens, est Auguste, fils de François Mayor, d'Oulens, y domicilié. Genere de commerce: Détenteur de l'auberge « Le Soleil ».

Bureau de Lausanne.

23 septembre. Le chef de la maison **Alfred Ames**, à Lausanne, est Alfred Ames, sujet anglais, domicilié à Lausanne. Genere de commerce: Commerce de thés. Bureau: 3, Avenue du Simplon.

Bureau de Moudon.

26 septembre. La **Société de la fromagerie de Sottens**, association dont le siège est à Sottens (F. o. s. du c. du 11 juillet 1885, n° 72, page 478), est dissoute et radiée. La liquidation en a été opérée par le comité de direction.

Bureau de Vevey.

24 septembre. Charles-Henri-Louis, fils Charles Tanniger, de Saanen (Berne), et Auguste-Ferdinand Schmidt, de La Chaux-de-Fonds, tous deux domiciliés à La Tour-de-Peilz, ont constitué sous la raison **Tanniger et Schmidt**, une société en nom collectif avec siège à La Tour-de-Peilz, qui a commencé le 20 septembre 1898. Genere de commerce: Dentrées coloniales, machines diverses, etc. Bureaux: Le Tour-de-Peilz, village suisse.

26 septembre. La raison **P. Weibel-Müller**, à Glyon (F. o. s. du c. du 12 mai 1898, n° 146, page 604), a cessé d'exister ensuite de remise de commerce.

Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (District du Val-de-Ruz).

1898. 26 septembre. Le chef de la maison **Henri L^r Franc**, à Valangin, est Henri-Louis Franc, fils de Claude, de Coffrane, domicilié à Valangin. Genere de commerce: Hôtellerie et charcuterie. Bureaux à Valangin.

26 septembre. Le chef de la maison **J. Frey**, à Fontaines, est Jacques Frey, fils de Jacques, de Alten (Zürich), domicilié à Fontaines. Genere de commerce: Menuiserie. Ebénisterie. Bureaux à Fontaines.

Genève — Genève — Ginevra

1898. 24. septembre. La succursale que la maison **Ernest Crépel**, briqueterie, à Pougny (départ. de l'Ain), avait établie à Genève (F. o. s. du c. du 22 octobre 1890, n° 452, page 752), est radiée ensuite de renonciation du titulaire à la dite succursale.

24 septembre. La société en commandite **Louis Scola et C^o**, à Genève (F. o. s. du c. du 2 décembre 1897, n° 298, page 1222), est déclarée dissoute à dater du 1^{er} septembre 1898. L'actif et le passif de la maison sont restés à la charge de l'associé Louis Scola, d'origine italienne, domicilié à Genève, qui la continue seul, sous la raison **Louis Scola**, à Genève. Genere d'affaires: Achat et vente de produits alimentaires et coloniaux. Locaux: 52, Rue du Rhône.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 10,461. — 23 septembre 1898, 4 h. p.

Ernest Francillon & C^o, fabricants,

St-Imier (Suisse).

'OMDURMAN,

Mouvements, cadrans, boîtes, cuvettes et emballages de montres.

N° 10,462. — 24 septembre 1898, 9 h. a.

Meyer Davidsen, fabricant,

Paris (France)

DANA

Broyeurs.

Nr. 10,463. — 24. September 1898, 8 Uhr a.

Chocolat Sprüngli A.-G., Fabrik,

Zürich (Schweiz).



Chocolade in Tafeln.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Zölle — Douanes.

Cuba. Par décret du président des Etats-Unis du 8 août 1898, le double tarif (voir le n° 243 du 25 septembre 1897 de notre feuille) jusqu'ici en vigueur est aboli pour les ports de Cuba qui se trouvent en possession des Etats-Unis. Les droits différentiels introduits par le décret espagnol du 8 août de l'année dernière pour les marchandises non espagnoles sont supprimés et les droits fiscaux (derechos fiscales) prélevés jusqu'à présent seulement sur les envois espagnols sont appliqués indistinctement à ceux de toutes provenances. Le nouveau décret implique en conséquence non seulement la suppression de tout privilège en faveur de l'Espagne mais encore une réduction des droits de douane pour une grande partie des marchandises s'élevant jusqu'à 50 % et au-dessus.

Nous indiquons (en pesos) les postes suivants qui offrent un intérêt plus spécial à l'exportation de la Suisse romande.

Objets en or avec ou sans pierres précieuses et perles, objets en argent avec pierres précieuses et perles, par hectogramme net*) 7. 50; objets en argent sans pierres précieuses ni perles, par hectogramme net 1. 50.

Instrument de musique (autres que pianos, harmoniums, harpes, violons, guitares, mandolines, instruments en bois ou en métal) 0. 35 par kg n.

Montres en or, de même que chronomètres 3. — par pièce; en argent et en autre métal 1. — par pièce.

Machines dynamo-électriques: du poids de plus de 50 kg 8. 80 par q b., de 50 kg ou moins, inducteurs et pièces détachées de machines 15. — par q b. Autres machines et pièces détachées 2. 30 par q b.

Fromage (emballage intérieur compris) — 12 par kg.

Lait condensé et farine alimentaire pour enfants (sous défalcation du 15 % de tare) — 10 par kg b.

Cigares: Le mille pesant plus de 3 livres 3. 60, le mille ne pesant pas plus de 3 livres 1. — Cigarettes: Le mille pesant plus de 3 livres 3. 60, le mille ne pesant pas plus de 3 livres 1. 50.

On doit présenter pour l'expédition douanière la facture originale ainsi qu'une déclaration d'importation en deux exemplaires. Il ne ressort pas clairement des prescriptions du tarif si la facture doit ou non être revêtue de la légalisation consulaire.

La chancellerie fédérale du commerce à Berne (service d'information) fournira aux intéressés qui lui en feront la demande, des renseignements sur les positions qui ne figurent pas ci-dessus ainsi que sur les conditions douanières à Porto-Rico.

*) Pour les marchandises soumises au dédouanement en poids net, les emballages en papier, les bandes, les enveloppes ou autres couvertures intermédiaires sont comprises dans le dédouanement à l'exception des boîtes et caissettes.

Verschiedenes. — Divers.

Aussenhandel von Italien.

Einfuhr im August			Ausfuhr im August		
1898	1897	Differenz	1898	1897	Differenz
94,561,491	98,992,095	+ 589,896	92,392,666	77,804,924	+ 14,587,742
in Lire					
Januar-August					
696,950,848	762,802,762	+ 134,648,086	757,768,066	695,131,147	+ 62,631,919
Hiezu Edelmetalle im Januar-August					
2,804,900	5,974,200	- 3,169,300	12,297,500	11,671,500	+ 626,000

Die amerikanische Baumwollernte 1897/98. Nach dem Jahresbericht der New-Orleans Baumwollbörse über die amerikanische Baumwollernte 1897/98 im Vergleich mit den vorhergehenden Jahren betragen:

	1897/98	1896/97	1895/96
Total-Ankünfte in den Häfen	8,769,000	6,829,000	5,420,246
Total-Ankünfte über Land	1,288,000	940,000	878,466
Total-Konsum im Süden	1,232,000	1,043,000	905,701
Abzüglich von südlichen Spinnereien aus den Häfen genommen			
Total-Nettoernte	11,200,000	8,758,000	7,158,346
Total-Export nach Grossbritannien	8,543,000	8,018,000	2,299,182
Total-Export nach Frankreich	816,000	708,000	466,870
Total-Export nach Kontinent, Kanal, Mexiko	3,180,000	2,250,000	1,861,116
Total-Export nach Canada über Land	119,000	81,000	81,000
Total-Export	7,658,000	6,052,000	4,708,208
Vorräte am Schluss der Saison	175,000	78,000	228,179
Von Spinnern im Norden genommen	2,212,000	1,805,000	1,600,271
Ankünfte neuer Baumwolle vor dem 1. Sept.	—	—	—

Ansländische Banken. — Banques étrangères.

Niederländische Bank.			
17. Sept.	23. Sept.	17. Sept.	23. Sept.
Metallbestand 183,126,814	188,299,854	Notencirkulation 205,887,115	206,393,805
Wechselportefeuille 62,565,889	65,649,765	Conti-Correnti 5,484,259	8,285,698
Deutsche Reichsbank.			
15. Sept.	23. Sept.	15. Sept.	23. Sept.
Metallbestand 847,709,000	840,701,000	Notencirkulation 1,070,806,000	1,103,861,000
Wechselportefeuille 650,887,000	745,681,000	Kurzf. Schulden 499,805,000	506,959,000

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Schweizerische Centralbahn.

Wir bringen dem Tit. Handelsstande zur Kenntnis, dass neben Mineralölen und Säuren aller Art in Fässern, Blech- oder Korbfässern nun auch der Artikel Calcium carbid in verletzten Blechtrommeln in unserm Petrolkeller auf dem Rangierbahnhof «Wolf» gelagert werden kann.

Anmeldungen sind an die Lagerhausverwaltung der S. C. B. in Basel zu richten, wo nähere Auskunft über Lagertaxen und andere Bedingungen erteilt wird. (H 4563 Q)

Basel, den 26. September 1898.
(921*)

Direktorium.

Aktienbrauerei Zürich.

4 % Obligationen-Anleihen von Fr. 1,500,000.

Der Semestercoupon Nr. 1 unserer Obligationen-Anleihe wird ab 1. Oktober a. c. mit Fr. 20 spesenfrei eingelöst

beim Schweizerischen Bankverein in Zürich,
bei Herren Kugler & Cie in Zürich. (916*)

Der am 1. Oktober d. J. fällige

Obligationencoupons Nr. 3

wird von heute an bei den nachstehend verzeichneten Stellen kostenfrei eingelöst:

- in Olten von der Ersparniskassa Olten,
- » Solothurn » Solothurner Kantonalbank,
- » Aarau » Aargauischen Kreditanstalt,
- » Baden » Bank in Baden,
- » Zürich » Bank in Baden, Filiale Zürich,
- » Luzern » Luzerner Kantonalbank.

Olten, den 23. September 1898.

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg,

(922*) Aktiengesellschaft.

Wer sie kennt, weiss es, dass die

Ächten Amerikaner

Heizöfen und Kochherde

für Coke, Steinkohle oder Holz

weilans die sparsamsten, schönsten, praktischsten und besten sind für grössere Leistungen.

Wer sie nicht kennt, benütze die erste Gelegenheit, das Musterlager in Zofingen zu besuchen und sich zu überzeugen. Die neuesten Modelle für 1898 sind eingetroffen und ausgestellt.

Im neugebauten, ideal schönen Apollo-Theater in Lugano, in Foyer und Restaurant, wurden von mir letzten Winter 4 Garland-Ofen grössten Kalibers gestellt, die den Vorzug über alle Konkurrenz davonzogen.

Illustrationen, Preislisten und jederlei Auskunft gratis und franko von

(700*) J. B. Bitter, Neuquartier, Zofingen.



Amortisations-Publikation.

Seit dem am 4. September abhin stattgefundenen Brande in der Lorraine zu Bern werden folgende von der Schweiz. Volksbank in Bern ausgestellte Einlagenhefte vermisst:

- 1) Nr. 27,516 von Fr. 908. 65 zu Gunsten des Herrn Adolf Blank, Käser, von Bolligen, in Bern;
- 2) Nr. 27,743 von Fr. 588. 35 zu Gunsten der Frau Witwe Amelie Birbaum, von Freiburg, derzeit Gouvernante in Moskau.

Die allfälligen Inhaber dieser Einlagenhefte werden aufgefordert, dieselben innert sechs Monaten, d. h. bis zum 31. März 1899 der Schweiz. Volksbank vorzuweisen, ansonst diese Einlagenhefte als kraftlos erklärt und an deren Stelle den genannten Gläubigern andere Einlagenhefte ausgefertigt werden.

Bern, den 27. September 1898.

Schweizerische Volksbank.

(922*)

Krebs.

Eidgenössische Bank (A.-G.)

Zürich, St. Gallen, Basel, Bern, Chaux-de-Fonds, Lausanne, Vevey, Genf.

Wir nehmen Gelder entgegen auf

3 3/4 % Obligationen al pari

auf drei Jahre fest, mit nachheriger dreimonatlicher Kündigung, in Stücken von Fr. 1000 und Fr. 5000 gegen bar oder im Umtauschen mit kündbaren 3 1/2 % Obligationen unserer Bank. (M 8903 Z)

Ferner geben wir aus

Kassaobligationen (770*)

bis auf 1 Jahr fest zu 3 1/2 %.

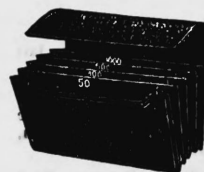
Anmeldungen an allen unsern Kassen.

Zürich, Juli 1898.

Das Direktorium.

Banknoten-Mappen eigener Fabrikation

Grösse 15x26 cm, 4 Taschen



- Nr. 110 in Lederstoff Fr. 8.—
- » 110 S. do. mit Schloss » 4.—
- » 110 L. in Leder » 5.—
- » 110 L. S. do. mit Schloss » 6.—
- » 111, Brieftaschenform, Grösse 10x17 cm, 4 Taschen, in Leder mit Schloss » 8.—

Franco gegen Nachnahme oder Vorausseinsendung

Wechsel-Mappen, Dokumenten-Mappen, Akten-Mappen u. s. w.

Extra-Anfertigungen zu billigen Preisen. — Illustrierte Preisliste franco.

(778*)

Carl Pfaltz, Basel.

Parqueterie et Scieries de Bassecourt (Suisse).

Parquets massifs en tous genres épaisseur 28 mm.

Lames sapins rainées et rabotées.

Marchandise garantie sur facture. (761*)

Album et prix-courant à disposition franco par 1^{er} courrier.